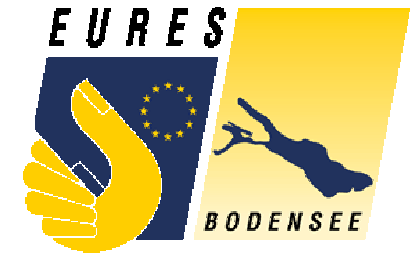


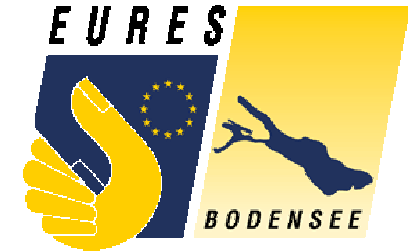
JOBS OHNE GRENZEN



Informationen zum Arbeitsplan EURES-BODENSEE 2007 - 2010



J O B S O H N E G R E N Z E N

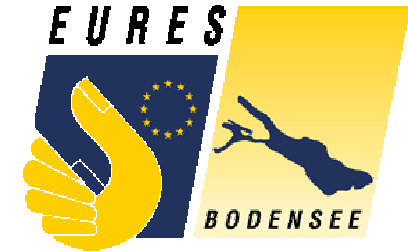


Kernziele



- **Die Rolle als Kompetenzzentrum für alle grenzüberschreitenden Arbeitsmarktfragen festigen und ausbauen.**
- **Grenzüberschreitend gemeinsame Lösungen zum Problem des Fachkräftemangels entwickeln und umsetzen.**
- **Die Förderung eines grenzüberschreitenden gemeinsamen Regionalbewusstseins als wesentlichen Beitrag zu einer Mobilitätskultur.**

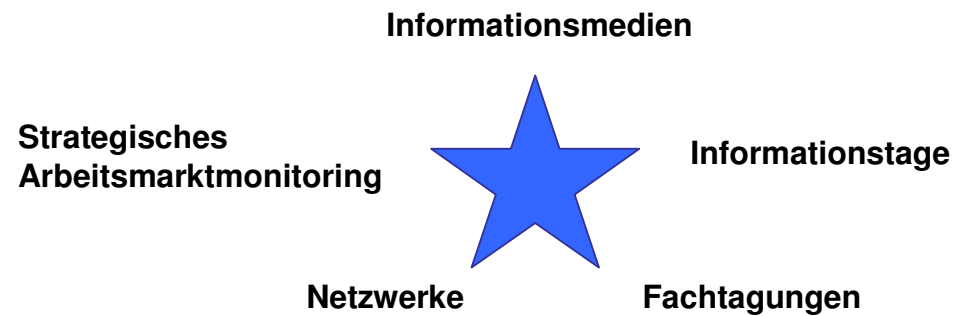
JOBS OHNE GRENZEN



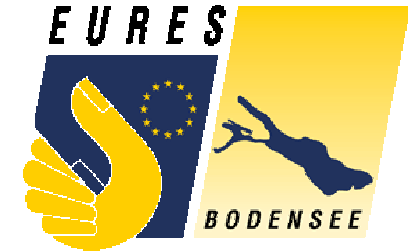
Fünf-Sterne-Service



- **Als Instrumente möchten wir unseren bisher bewährten „Fünf-Sterne-Service“ einsetzen**



J O B S O H N E G R E N Z E N



Zielgruppen

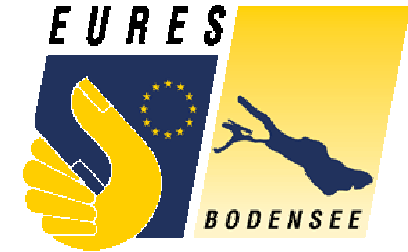


• Die Dienstleistungen von EURES-BODENSEE richten sich an Arbeitnehmende und Arbeitgebende

• Spezielle Zielgruppen in den kommenden drei Jahren sind:

- Junge Arbeitnehmende
- Ältere Arbeitnehmende
- Frauen
- Saisonkräfte im Bereich Tourismus
- Arbeitnehmende die über Leihfirmen eingestellt werden

J O B S O H N E G R E N Z E N



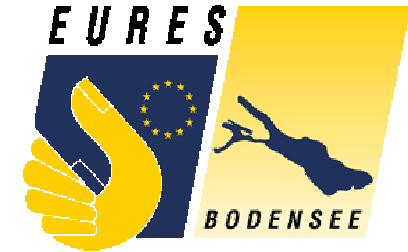
Effiziente Informations- und Hilfsdienste



Priorität 1

- **Effiziente PR-Unterstützung nach einem strategischen Konzept**
- **Die Informations- und Hilfsdienste sollen einer noch breiteren Öffentlichkeit über unseren „Fünf-Sterne-Service“ zugänglich gemacht werden.**

JOBS OHNE GRENZEN



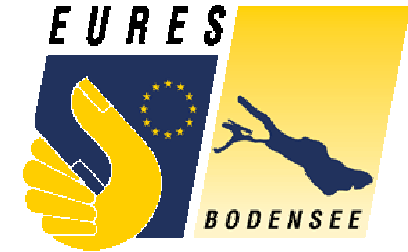
Integration von EURES in die öffentlichen Arbeitsverwaltungen



Priorität 2

- **Angesprochen ist hier vor allem die nationale Ebene.
Für unsere Region gilt:**
- **Die Anzahl der EURES-Berater (auch bei den Sozialpartnern) sollte gesteigert werden.**
- **Die Frage nach der Installation von EURES-Assistenten sollte nochmals thematisiert werden.**
- **Die Zusammenarbeit / Abstimmung mit der ZAV / ESBA soll qualitativ und quantitativ verstärkt werden.**

J O B S O H N E G R E N Z E N



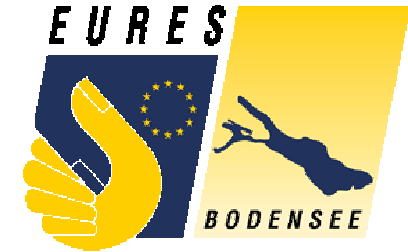
Synergien mit anderen Netzen fördern und die Profilierung von EURES im Bereich Arbeitsmarkt verbessern



Priorität 3

- **Attraktive Dialogplattformen bei denen sich die relevanten Stakeholder der Region beteiligen:**
 - **Zukunftskonferenz, internationale Arbeitsmarktgespräche, Grenzgängerinformationstage und Personalleiternetzwerk**
- **Die Zusammenarbeit mit geeigneten privaten Informations- und Vermittlungsdiensten im Bereich Beschäftigung soll thematisiert und ggf. systematisch aufgebaut werden.**
- **Homepage stets aktuell halten, Nützliche Links setzen**

JOBS OHNE GRENZEN



Die Außenwirkung der Dienstleistungen durch Intensivierung der Kommunikationsfähigkeit erhöhen



Priorität 4

- **Strategische PR-Planung**
- **Breitere, zielgruppenspezifische Bekanntmachung von EURES-BODENSEE als Anlauf- / Auskunft- und Vermittlungsstelle für alle grenzüberschreitenden Arbeitsmarktaktivitäten.**

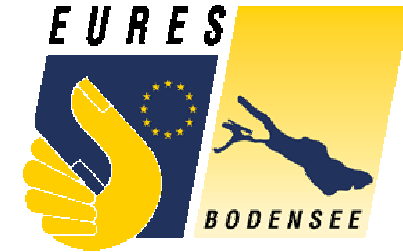
Die Sammlung strategischer Daten, angemessener Bewertung der Ergebnisse und kontinuierliche Überwachung der EURES-Aktivitäten sicherstellen



Priorität 5

- **Arbeitsmarktmonitoring**
 - stets aktualisiert, weiter vertieft und um andere Instrumente (z.B. Befragungen und Bedarfsanalysen) ergänzt werden.
 - An den Randgebieten des Arbeitsmarkts (z.B. Entwicklung der Preise, Daten zum Tourismus etc.) soll mit anderen Trägern kooperiert und ggf. andere europäische Kofinanzierungsquellen (Interreg) genutzt werden.
- Die relevanten regionalen und nationalen Arbeitsmarktakteure sollen über stets aktuelle strategische Basisdaten verfügen.

JOBS OHNE GRENZEN



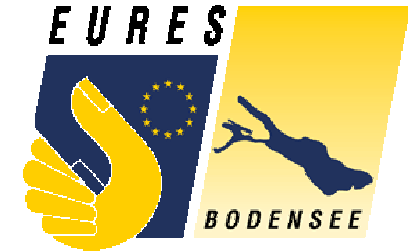
Gegebenenfalls systematischere Kontakte zu spezifischen Interessengruppen knüpfen



Priorität 6

- **Durch Netzwerke und Broschüren wird die Serviceleistung und Kooperation mit Unternehmen erhöht.**
- **Entwicklung einer gemeinsamen Strategie für die zielgerichtete Kooperation mit den privaten Arbeitsvermittlern.**
- **Regelmäßige Treffen, intensiver Kontakt über die EURES-BeraterInnen und die Arbeitgeberservices, ggf. Jobbörsen unter Beteiligung der Arbeitgeberorganisationen.**
- **Für die genannten Zielgruppen des Arbeitsmarktes soll mit Beteiligung der relevanten Partner jeweils eine passende Strategie entwickelt und umgesetzt werden.**

J O B S O H N E G R E N Z E N



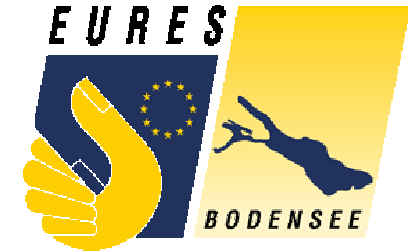
Informationsangebot innerhalb der jeweiligen Arbeitsmärkte transparenter gestalten



Priorität 7

- **Die Beratung durch die EURES-BeraterInnen sowie die bereits vorhandenen Informationsbroschüren für Arbeitnehmer und Arbeitgeber geben aktuell Auskunft über die relevanten Arbeitsnormen.**
- **Darüber hinausgehende individuelle Fragestellungen und Probleme sollen durch den INFO-SERVICE EURES-BODENSEE kanalisiert und kompetent beantwortet werden.**

J O B S O H N E G R E N Z E N



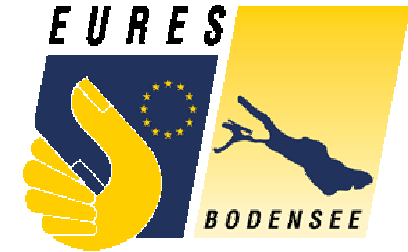
Die Qualität der im Netz angebotenen Informationen gewährleisten



Priorität 8

- **Personalisierte individuelle Beratung durch den Info-Service EURES-BODENSEE.**
- **Die angebotenen Informationen sind stets aktuell, korrekt, interessant und attraktiv aufbereitet.**
- **Nutzerfreundliche Verlinkung verschiedener virtueller Arbeitsmärkte und Suchinstrumente soll bereitgestellt werden.**

JOBS OHNE GRENZEN



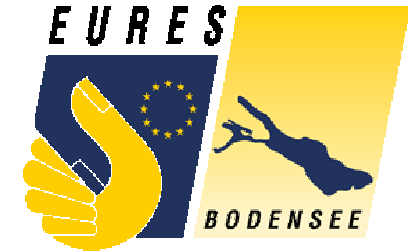
Beitrag zur Ermittlung von Arbeitskräftemängeln und Engpässen, denen durch transnationale Arbeitsmobilität begegnet werden kann



Priorität 9

- **Die Engpässe und Überhänge in den einzelnen Teilregionen sollen durch Befragung bei den öffentlichen Arbeitsverwaltungen bzw. bei Unternehmen erhoben werden.**
- **Regelmäßige Top-Ten-Liste über die besonders gefragten und die auf dem Arbeitsmarkt vorhandenen Berufsgruppen.**

JOBS OHNE GRENZEN



Die Entwicklung von grenzübergreifenden Aktivitäten im Beschäftigungsbereich verstärken



Priorität 10

- **Gezielte Meetings mit Verantwortlichen der anderen europäischen Programme**
- **Mobilitätshindernisse und –hemmnisse werden gelistet**
- **Regelmäßige Informationsfahrten zu Know-How-Trägern u.a. in anderen Grenzregionen**